

Lebensraum Blühstreifen für Nützlinge im Gemüseland



Dem Kulturland gewinnen wir unsere Nahrung ab, zum Beispiel Gemüse, wie hier. Dazu arbeiten wir gerne rationell, auf grossen Flächen. Trotzdem haben wir hier für ein Jahr einen blühenden Streifen mit pollen- und nektarreichen Wild- und Kulturpflanzen mitten ins Ackerland eingesät. Das sieht schön aus und ist vor allem nützlich, denn:

- Dieser Blühstreifen bietet vielen Insekten Nahrung und Lebensraum. Er ist für sie eine bunte, duftende **Wohlfühlinsel** mitten im Kulturland. Hier finden sie Nahrung und unentbehrlichen Lebensraum.
- Damit ist der Blühstreifen gut für die **Artenvielfalt** von Tieren von Pflanzen. Er belebt das Zusammenspiel zwischen ihnen und stützt die **Naturkreisläufe** im Kulturland.
- Und wir profitieren von den Insekten durch ihre **natürliche Schädlingsbekämpfung** in unseren Pflanzenkulturen: Marienkäfer oder die Larve der Schwebefliege vernichten Blattläuse, die Schlupfwespe legt ihre Eier in die Larven des Kohlweisslings.
- Die eingesäte Kräutermischung kann je nach Standort und Saatvorbereitung durch gute Bodenbedeckung **unerwünschte Kräuter verdrängen**.

Das ist gut: Für die Natur, für uns, für Sie. Ihre Schweizer Bauern.

Wer weiss, vielleicht haben Sie das Glück, in unserem Blühstreifen dies zu entdecken:



Echter Buchweizen



Klatschmohn



Futterwicke



Marienkäfer



Schwebefliege



Schlupfwespe